

Arbeitsgemeinschaft Staat und Gesellschaft e.V.
Regionalleitung West/ asg-Bildungswerk NRW
Münsterer Str. 4
51063 Köln
Tel.: 0221/ 869 26 82
asg-west@asgpolbi.de
www.asgpolbi.de/west.htm



Integration und Sicherheit im Europa des 21. Jahrhunderts

Seminar

für politisch interessierte Bürger und Bürgerinnen
(25 Teilnehmende)

vom 14. - 18.10.2024 in Brüssel

Teilnehmerbeitrag: € 495 im DZ/ € 695 im EZ (bei mindestens 20 TN)

Unterkunft: Catalonia Hotel Brüssel, Avenue du Haut Pont 2, 1060 Brüssel

Seminarleitung: Dr. Kai Dreisbach, Vorsitzender der asg/ Hptm. Raphael Schewiola, Jugendoffizier Bonn/ Hptm. Jos Meinköhn, Jugendoffizier Duisburg

Seminarziel

Das Seminar soll über die Anfänge, die Entwicklung und den gegenwärtigen Stand der europäischen Integration sowie über die europäische bzw. internationale Sicherheitspolitik informieren. Dabei werden vor allem die Rolle der Europäischen Union und der NATO als Akteure im Bereich der Europa- und internationalen Sicherheitspolitik beleuchtet werden. In diesem Kontext sollen auch Grundlagen der historischen Entwicklung, der Organisation, des Aufbaus und der Arbeitsweise beider Organisationen vermittelt werden.

Die Veranstaltung steht allen politisch interessierten Bürgern und Bürgerinnen offen. Das Seminar wird „vor Ort“ in Brüssel, dem Sitz der zentralen Institutionen von EU und NATO, durchgeführt. Beim Besuch der im Programm ausgewiesenen Einrichtungen werden die Referenten – ausgewiesene Experten, die sich in verschiedener Funktion mit Fragen der Europa- und internationalen Sicherheitspolitik beschäftigen – in einem Mix aus Vorträgen, Diskussions- und Fragerunden einen Überblick über die Institutionen der EU und NATO sowie aktuelle und zukünftige Entwicklungen geben. Die Teilnehmenden sollen hierdurch in die Lage versetzt werden, ihre vorhandenen Kenntnisse erweitern und am öffentlichen und fachlichen Diskurs über europa- und sicherheitspolitische Fragen aktiv partizipieren zu können.

Programm

Montag, 14.10.2024

bis 13:30	Bustransfer nach Brüssel zum Königspalast, Place des Palais/ Ecke Rue Ducale, 1000 Bruxelles (Verpflegung in eigener Zuständigkeit)
13:30 – 14:00	Seminareinführung Leitung: Dr. Kai Dreisbach
14:00 – 17:00	Geschichte und Politik vor Ort Brüssel – Hauptstadt Europas? Referenten: Malte Woydt/ Erik Baptist
17:00 – 18:30	Bustransfer zum Hotel – Check-in
18:30 – 19:00	Bustransfer zum Restaurant „Chez Leon“, Rue des Bouchers 18, 1000 Bruxelles
19:00 – 20:30	gemeinsames Abendessen (asg)
anschließend	Zeit zur freien Verfügung

Dienstag, 15.10.2024

bis 08:30	Frühstück
08:30 – 09:00	Bustransfer zum Europäischen Parlament (Agora Simone Veil)
09:00 – 09:30	Sicherheitskontrolle
09:30 – 10:30	Vortrag und Diskussion Das unterschätzte Parlament. Geschichte, Aufgaben und aktuelle politische Schwerpunkte des EP Referentin: Sabine Verheyen, MdEP
10:30 – 12:00	Führung durch das Europäische Parlament Referent: N.N.
12:00 – 13:00	Mittagessen im EP (asg)
13:00 – 13:30	Pause und Übergang zum Parlamentarium
13:30 – 14:30	Einführung und selbstbestimmter Rundgang Das EP und die Bürger – die Präsentation der europäischen Integration im Parlamentarium Leitung: Dr. Kai Dreisbach
14:30 – 14:45	Übergang zur Ständigen Vertretung Deutschlands bei der EU, Rue Jacques de Lalaing 8/14, 1040 Bruxelles
14:45 – 15:00	Sicherheitskontrolle

15:00 – 16:30 Vortrag und Diskussion
Die aktuelle europäische Sicherheitsstrategie
Referent: Ständige Vertretung, Arbeitsbereich „Militärpolitik und Rüstungsangelegenheiten“

anschließend Bustransfer zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung

Mittwoch, 16.10.2024

bis 08:00 Frühstück

08:00 – 09:50 Bustransfer nach **A19 – Ausfahrt 3 – GELUVELD – BESELARE** – (rechts „FLORAWEST“)

09:45 – 12:30 Militärgeschichtliche Exkursion „Ypernbogen Süd“
Die Geschehnisse an der Flandernfront als Maßstab für das Grauen des 1. WK als erstem industrialisierten Massenvernichtungskrieges
Referentin: Hermine Schouteten

12:15 – 14:00 Mittagessen im Restaurant „Hill 60“ (asg)

14:00 – 17:15 Militärgeschichtliche Exkursion „Ypernbogen Nord“
Zwischen Opfermythos, Heldenverehrung und stiller Erinnerung – Ypern als Lernort
Referentin: Hermine Schouteten

anschließend Rückfahrt nach Brüssel und Zeit zur freien Verfügung

Donnerstag, 17.10.2024

bis 10:00 Frühstück

10:00 – 11:00 Bustransfer zum Haus der Europäischen Geschichte, Rue Belliard 135, 1000 Bruxelles – Sicherheitskontrolle

11:00 – 12:30 Führung
Die Geschichte Europas von der Konfrontation zur Integration
Leitung: Besucherdienst Haus der europäischen Geschichte

12:30 – 13:30 Mittagspause (Verpflegung in eigener Zuständigkeit)

13:30 – 14:00 Übergang zum Gebäude "Charlemagne" (CHAR) der Europäischen Kommission, Rue de la Loi 170, 1000 - Bruxelles

14:30 – 14:45 Sicherheitskontrolle

14:45 – 15:45 Vortrag und Diskussion
Die Europäische Kommission: Die politische Exekutive der Europäischen Union

Referent: Peter Niklas, GD Wirtschaft und Finanzen, Europäische Kommission

- 15:45 – 16:00 Pause
- 16:00 – 17:00 Vortrag und Diskussion
Die Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU
Referentin: Leyla Daskin, Referentin für Sicherheits- und Verteidigungspolitik im Europäischen Auswärtigen Dienst, EEAS – European External Action Service
- anschließend Bustransfer zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung

Freitag, 18.10.2024

- ab 09:00 Frühstück und Check-out
- 09:00 – 10:00 Bustransfer zur Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Europäischen Union, Rue Montoyer 47, 1000 Brüssel – Sicherheitskontrolle
- 10:00 – 11:30 Vortrag und Diskussion
Die Vertretung der Interessen des Landes NRW in Brüssel
Referent: N.N., Vertretung des Landes NRW bei der EU
- 11:30 – 12:15 Vortrag und Diskussion
Das Spannungsfeld zwischen NATO und EU im sicherheitspolitischen Kontext
Referent: Hptm. Raphael Schewiola
- 12:15 – 12:45 **Seminarauswertung**
Leitung: Dr. Kai Dreisbach/ Hptm. Raphael Schewiola/ Hptm. Jos Meinköhn
- anschließend Rückfahrt nach Geilenkirchen

Hinweise:

Im Teilnehmerbeitrag sind folgende Leistungen enthalten:

- Programmkosten (Honorare, Eintrittsgelder)
- Verpflegungskosten für 2 Mittag- und 1 Abendessen
- Kosten für 4 Übernachtungen/Frühstück in Brüssel (10 DZ & 5 EZ)

Vom Teilnehmerbeitrag fließen mindestens zwei Drittel ins Projekt und höchstens ein Drittel wird für Verwaltungskostenanteile verwendet.

Den Personentransport übernimmt die GSP.

Stornokosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der asg (<https://www.asgpolbi.de/agb/>).

